



E.ON Energy Research Center



Prof. Dr. Reinhard Madlener  
Lehrstuhl für Wirtschaftswissenschaften, insbes. Energieökonomik

---

## Wirtschaftswissenschaftliches Seminar in Energieökonomik **Energie als Produktionsfaktor: Produktivität, Nachfrage und Regulierung**

WS16/17

Das Seminar wird in Form eines **Blockseminars vom 7. – 14.01.2017 (Sa-Sa)** in der Seminarunterkunft „Söllerhaus“ der RWTH Aachen in **Hirschegg im Kleinwalsertal (A)** durchgeführt. Außerhalb der Seminarzeiten besteht in unmittelbarer Umgebung die Möglichkeit zu diversen Wintersportaktivitäten. Der Seminarablauf wird diese Möglichkeit zum sportlichen Ausgleich berücksichtigen.

### **Seminarbeschreibung**

Die Rolle von Energie als zentrales Element der Wertschöpfung und die Rolle fossiler Energieträger als Treiber des Klimawandels stellt Gesellschaft, Politik und Wirtschaft vor große Herausforderungen. Eine zentrale Frage ist hier wie die Balance zwischen Umweltschutz und einem Einbeziehen der Bedürfnisse der Industrie zu finden. Hierfür ist eine Betrachtung der Rolle von Energie als Produktionsfaktor aus ökonomischen Gesichtspunkten unerlässlich. Die Studierenden sollen sich in diesem Seminar einen Überblick über den Forschungsbereich verschaffen können. Wie lässt sich der Produktionsfaktor Energie verstehen? Welche Art von Regulierungen auf Makro- und Mikroebene sind möglich? Gibt es auf Firmenebene Beispiele für innovative Ansätze den Energieeinsatz zu optimieren? Wie können die Umstände für zielgerichtete Innovationen durch die Privatwirtschaft gewährleistet werden? In diesem Seminar werden ökonomische Theorien und Methoden zur Analyse der Umwälzungen durch die Energiewende angewandt. Die Studierenden erhalten dadurch einen praxisbezogenen Einblick in ökonomische Forschungs- und Analysemethoden und der energieökonomischen Forschung.

### **Lehrziele**

- Der/die Studierende soll über einschlägige, primär wissenschaftliche Literatur wichtige theoretische Methoden und Konzepte für die ökonomische Analyse des Verhaltens von Firmen und Gesetzgeber kennen und anwenden lernen.
- Der/die Studierende soll sich eine Anknüpfungskompetenz an verschiedene Fachdisziplinen (insb. BWL, Angewandte Mikroökonomie) – hier angewandt auf die Rolle von Energie in der Wertschöpfungskette erarbeiten und durch das Fachreferat und die Diskussion im Seminar die Fähigkeiten zur freien Rede und zur fächerübergreifenden Diskussion weiter entwickeln.

### **Teilnehmerkreis**

Hauptzielgruppen dieses Seminars sind vor allem Studierende des Masterstudiengangs WiWi, des WiWi-Zusatzstudiums und der Studienrichtung Diplom Wirtschaftsingenieurwesen. Die Teilnehmerzahl ist – wegen des beschränkten Raumangebotes in der Seminarunterkunft – auf 18 beschränkt.

### **Anforderungen**

Voraussetzung für den Erwerb des Seminarscheins ist die Erarbeitung einer Seminararbeit, die Erstellung und Präsentation eines Seminarvortrags, die Erstellung eines Handouts sowie die Teilnahme und aktive Mitarbeit im Seminar. Von den ReferentInnen wird erwartet, dass sie bis zum **16. Dezember 2016 (12 Uhr)** eine ca. 15-seitige Seminararbeit und eine 2-seitige Zusammenfassung (= Handout für alle Seminar TeilnehmerInnen) abgeben.

### Hinweis zu den Vorträgen

Die Vorträge (wahlweise auf Deutsch oder Englisch) sollten jeweils max. 30 Minuten dauern (d.h. nicht mehr als etwa 20 Folien umfassen), im Anschluss daran erfolgt eine rund 15-minütige Diskussion.

### Sprachauswahl

Das Seminar wird zur Förderung von Soft Skills (Rede und freie Diskussion in einer Fremdsprache) wahlweise auch komplett in englischer Sprache durchgeführt. Die Entscheidung darüber erfolgt in der Vorbesprechung (Termin folgt).

### Themenliste

Die zur Auswahl stehenden Themen werden auf der FCN-Website rechtzeitig vor der Vorbesprechung bekannt gegeben.

### Weitere organisatorische Hinweise

Für die externe Unterbringung vor Ort in Mehrbettzimmern inkl. Halbpension (Frühstück und warmes Abendessen) sowie die anteiligen Reisekosten wird ein Eigenanteil je Teilnehmer in Höhe von ca. 170,- Euro erhoben. Die Anreise erfolgt als Gruppe per Bahn bzw. vor Ort per Sammeltaxi. Bei eigener Anreise kann der Kostenbeitrag aus Rücksicht auf die übrigen Teilnehmer nicht reduziert werden. Weitere Details erfahren Sie bei Zuteilung zu diesem Seminar im Rahmen der Vorbesprechung (Teilnahme ist obligatorisch).

Organisation / Zeitplan:

Anfang September 2016	<b>Bekanntgabe der Themenliste</b> auf der FCN-Website (eigene Themenvorschläge sind möglich und erwünscht!)
Oktober 2016	Mathieustr. 10, Institutsgebäude E.ON Energy Research Center, Raum R00.24 – <b>Vorbesprechung und Themenvergabe*</b>
16. Dezember 2016	Abgabe der Seminararbeiten und Handouts (per Email an <a href="mailto:jfrieling@eonerc.rwth-aachen.de">jfrieling@eonerc.rwth-aachen.de</a> ) <b>bis spätestens 12:00 Uhr</b>
7.-14. Januar 2017	Durchführung des Seminars (Blockseminar, Söllerhaus der RWTH im Kleinwalsertal/Österreich), Detailplanung wird nach erfolgter Themenvergabe via L2P noch gesondert bekannt gegeben)

\* **WICHTIG:** Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend. Wer an diesem Termin verhindert ist, muss eine Vertretung schicken um sich den Seminarplatz zu sichern.

### Weitere Auskünfte

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Aushang am Lehrstuhl oder der Homepage. Bei speziellen Fragen oder sonstigen Anliegen wenden Sie sich am besten per Email an **Sabine Schill**, FCN Sekretariat ([sschill@eonerc.rwth-aachen.de](mailto:sschill@eonerc.rwth-aachen.de)) bei organisatorischen Fragen; und an **Julius Frieling**, Msc. ([jfrieling@eonerc.rwth-aachen.de](mailto:jfrieling@eonerc.rwth-aachen.de)) bei inhaltlichen Fragen.